

Neue Airline am Flughafen Wien: SalamAir hebt erstmals nonstop nach Maskat im Oman ab

Mehr Angebot ab Wien mit einer neuen Destination auf der arabischen Halbinsel: Die omanische Fluglinie SalamAir ist neu in Wien vertreten und fliegt seit gestern, dem 24. Juni 2026, direkt nach Maskat, der Hauptstadt des Oman. Damit ist das Sultanat erstmals komfortabel und ohne Zwischenstopp von Wien aus erreichbar. Die neue Direktverbindung wird ab sofort dreimal wöchentlich bedient und eröffnet Reisenden schnellen Zugang zu einer aufstrebenden Destination im Nahen und Mittleren Osten mit eindrucksvollen Wüstenlandschaften, Gebirgen und einem reichen kulturellen Erbe. Zum Einsatz kommt dabei ein moderner Airbus A321neo. Offiziell eröffnet wurde die Verbindung heute im Rahmen eines Fototermins mit Adrian Hamilton-Manns, CEO von SalamAir, Mazin Al Salmani, Director of Network, Alliances und Government Affairs von SalamAir, Omar Al-Rawi, Abgeordneter zum Wiener Landtag und Gemeinderat & Vorsitzender des Ausschuß für Stadtentwicklung, Mobilität und Wiener Stadtwerke sowie Julian Jäger, Vorstand der Flughafen Wien AG.

„Mit SalamAir begrüßen wir eine neue Airline am Flughafen Wien und erweitern unser internationales Streckennetz um eine wichtige Destination auf der Arabischen Halbinsel. Die neue Nonstop-Verbindung nach Maskat stärkt die Anbindung an ein wirtschaftlich dynamisches Land und eröffnet zusätzliche Möglichkeiten für Tourismus, Geschäftsreisen und wirtschaftlichen Austausch. Gleichzeitig erschließen wir mit dem Oman einen neuen Wachstumsmarkt und stärken die internationale Vernetzung unseres Flughafens. Der Oman zählt zu den faszinierendsten Geheimtipps auf der Arabischen Halbinsel – mit traumhaften Stränden, spektakulären Wüsten- und Gebirgslandschaften sowie einer authentischen arabischen Kultur“, so Mag. Julian Jäger, Vorstand der Flughafen Wien AG.

„Die Aufnahme von Wien in unser Streckennetz stellt einen weiteren wichtigen Meilenstein in der internationalen Expansionsstrategie von SalamAir dar und unterstreicht unser Engagement, Oman durch erschwingliche und zugängliche Flugverbindungen mit internationalen Märkten zu verbinden. Mit unserem kontinuierlichen Wachstum stärken wir unsere Präsenz in Asien, Afrika und nun auch in Europa und bieten unseren Passagieren mehr Auswahl sowie bessere Anbindungen als je zuvor. Wien ist eine spannende Ergänzung unseres Netzwerks und spiegelt unseren Anspruch wider, uns als führende Value Airline zu etablieren, die Oman mit der Welt verbindet. Mit unserer wachsenden Flotte und unseren ambitionierten Wachstumsplänen stehen wir erst am Anfang dieser Entwicklung. Wir freuen uns darauf, künftig weitere neue Destinationen bekanntzugeben“, sagte Adrian Hamilton-Manns, CEO von SalamAir.

Erstmals nonstop von Wien nach Maskat

SalamAir fliegt ab sofort dreimal wöchentlich (Montag, Mittwoch und Freitag) zwischen Wien und Maskat. Der Abflug findet um 08:35 Uhr in Maskat statt, mit Ankunft in Wien um 13:30 Uhr. Der Rückflug aus Wien startet um 14:30 Uhr mit Ankunft um 22:30 Uhr in Maskat. Ab September kommt es zu abweichenden Flugzeiten. Geflogen wird mit einem modernen Airbus A321 Neo. Über das Drehkreuz Maskat ist zudem ein Umstieg nach Salalah und zu zahlreichen Destinationen in Saudi-Arabien oder Indien innerhalb des Airline-Netzwerkes möglich.

Maskat – Tor zum facettenreichen Oman

Mit Maskat ist ab sofort eine der spannendsten Destinationen der Arabischen Halbinsel direkt ab Wien erreichbar. Die Hauptstadt des Oman verbindet orientalisches Flair mit modernem Lebensgefühl und begeistert mit Sehenswürdigkeiten wie der beeindruckenden Sultan-Qabus-Moschee, der historischen Altstadt und dem traditionsreichen Mutrah Souk. Nur wenige Stunden von der Stadt entfernt warten einige der spektakulärsten Landschaften der Region: goldene Dünenmeere, majestätische Gebirgszüge, türkisfarbene Wadis und kilometerlange Sandstrände am Indischen Ozean. Der Oman gilt als authentisches Reiseziel abseits des Massentourismus und bietet ideale Voraussetzungen für Kultur-, Natur- und Erholungsurlaub auf höchstem Niveau.

Über SalamAir

SalamAir, Low-Cost-Carrier des Omans, nahm 2017 den Flugbetrieb auf und betreibt derzeit eine Flotte von 15 Airbus A320/A321-Flugzeugen mit über 80 täglichen Flügen zu 38 Zielen. SalamAir rechnet damit, im Jahr 2025 über 4 Millionen Passagiere zu befördern, ein Anstieg von 25% gegenüber 3,2 Millionen Passagieren im Jahr 2024. Im Februar 2025 kündigte SalamAir eine Bestellung von 10 weiteren Flugzeugen an, deren Auslieferung im zweiten Quartal 2026 beginnen soll. Ziel ist es, die Flotte bis 2028 auf 25 Flugzeuge zu erweitern. Weitere Informationen zu SalamAir und Buchungsmöglichkeiten finden Sie unter www.salamair.com.

Rückfragehinweis:

Pressestelle Flughafen Wien AG

Peter Kleemann, Unternehmenssprecher

Tel.: (+43-1-) 7007-23000

E-Mail: p.kleemann@viennaairport.com

Website: www.viennaairport.com



facebook.com/flughafenwien



twitter.com/flughafen_wien



www.instagram.com/vienna_airport



www.linkedin.com/company/vienna-international-airport